

Transformation gestalten: Studierende laden zu Nachhaltigkeitswochen ein

Wie die Klimakrise locker aber wirksam kommuniziert werden kann, worauf es bei der Gründung eines nachhaltigen StartUps ankommt, wie Social Media besser werden kann – oder wo man in Stuttgart nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten findet: Über 40 Workshops, Vorträge und Events drehen sich in den kommenden zwei Wochen an der Universität Hohenheim in Stuttgart um das Thema Nachhaltigkeit.

Organisiert werden die Veranstaltungen vom Arbeitskreis Nachhaltigkeit (AKN) und zahlreichen weiteren studentische Gruppen sowie Uni-Einrichtungen. Den Rahmen bieten die landesweiten Nachhaltigkeitswochen an den Hochschulen in Baden-Württemberg vom 23. Mai bis 5. Juni. Die Veranstaltungen sind kostenlos und stehen allen interessierten Bürger:innen offen.

Bereits 2020 haben Studierenden der Universität Hohenheim die Initiative für die landesweiten Nachhaltigkeitswochen mit angestoßen. Dem außergewöhnlichen Engagement von einem ganzen Dutzend studentischer Gruppen und Initiativen ist es zu verdanken, dass bereits im dritten Jahr in Folge ein besonders umfangreiches und vielfältiges Programm zu Stande gekommen ist.

Ebenfalls beteiligt sind in diesem Jahr u.a. das Fachgebiet für Gesellschaftliche Transformation und Landwirtschaft, BioPartner BW oder das InnovationGreenhouse – die zentrale Plattform für StartUps, Innovationen und Unternehmensgründung an der Universität Hohenheim.

Pressemitteilung

19.05.2022

Quelle: Universität Hohenheim

Weitere Informationen

- ▶ [Universität Hohenheim](#)
- ▶ [Nachhaltigkeitswochen - Veranstaltungen der Universität Hohenheim](#)